



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

XLVIII. Markgraf Johann verleiht an Heinrich und Hans Glienicke von Kare Besitzungen zu Groß-Machenow um Barnim, welche die Familie Wilmerstorf besessen, am 9. September 1429.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

ledig vnd loß fagen, vnd wir leihen den gnanten hanfen ottersteten vnd fridrichen wilmerstorff das obgeschriben dorff Brusendorff etc. — vnd geben In des czu einen Inwizer vnser lieben getrewen Sigismunden von knobelauch. Czu urkund mit vnserm anhangenden Insigel versigelt vnd Geben czu Berlin, am sonnabend sant Jorgen tag des heiligen merterers, nach Cristli vnser herren geburte virezhnhundert iar vnd darnach in den newvndzweinczigsten Jaren.

R. dominus per se et examinavit.

Nach dem Schurm. Lehnscopialbuche XVI, 22.

XLVII. Markgraf Johann beleiht Friedrich und Otto von Schlieffen mit der ihm vom Johanniter-Ordens-Meister, Balthasar von Schlieffen, abgetretenen Bede in Mariendorf, am 19. Mai 1429.

Wir Johans, von gots gnaden marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen —, als der hochgeborn furste, vnser lieber herre vnd vater, dem wirdigen vnserm Ratt vnd lieben getrewen hern walthasar von Sliwen, meister sant Johans ordens, die bethe In den dorff margstorff, aufzgnomen vier huben, die hiesel nu besiczt, czu einen leipgeding gelihen, vnd nu die für vns uerlassen vnd vns fleißiglichen gebeten hat, das wir dieselbe bethe In dem obgeschriben dorff margstorff fridrichen vnd Otten, seinen brudern, czu einen rechten mannehen leihen vnd sie domit begnedigen wolten, vnd wann wir nun sein fleißig bete vnd auch sein vnd seiner obgnanten bruder getrew dinst, die sie vns vnd der herschaftt oft vnd dicke getrewlichen getan haben vnd nu noch furder In czu kunstigen czyten wol tun sullen vnd mugen, angefehen, erkant vnd betrachtet haben; hirmvb vnd auch von besundern gnaden haben wir den gnanten friderichen vnd Otten von Slywen, gebrudern, in gefampt, als gefampter hand recht ist, die obgeschriben bethe in dem dorff margstorff Jerlichen czu einem rechten mannehen gelihen — vnd geben In des czu einem Inwyser vnsern lieben getrewen Czabel Borgstorff. Czu vrkund vnd warem bekantnuß haben wir vnser Inszigel an dissen brieff hengen lassen, der geben ist czu Berlin, am donrstag In den heiligen pfingstagen, Anno domini etc. XXIX^o.

R. Hans von Rotenhan.

Nach dem Schurm. Lehnscopialbuche XVI, 27.

XLVIII. Markgraf Johann verleiht an Heinrich und Hans Glienike von Rare Besitzungen zu Groß-Machenow und zu Wilmerstorf im Barnim, welche die Familie Wilmerstorf besaßen, am 9. September 1429.

Wir Johans, von gots gnaden marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen —, das wir vnsern lieben getrewen henrik vnd hannse gliniken von

kare genant vnd iren rechten lehnzerben czu einer gesampter hant, doran sie gefundert rouch noch gefundert brot nicht hindern edder geschaden sol, diesse nachgeschriben gutere, die von vns vnd der marggraueschafft czu lehn geen, von befundern gnaden gelieben haben, in dem dorff czu groffin magenow eynen hufener hoff met czwen hufen, dar abe gefallen alle Jar achtzehn scheffel rogghen vnd achtzehn scheffel habern, sechs groschen czu czinze, czehnde vnd ein rouchhun, uffard vnd abfard, vnd einen koffellen hoff, darabe gefallen alle Jar czwey hunre, czehnde, uffard vnd abfard, als das die wilmerztorffere gehat vnd vor vns uff gelassen haben; In dem dorff wilmerstorff, gelegen auff dem Barnam, bey Bernow auff sechs huben anderthalb schogk geldes, als das Barthus Schroder, sin hufzfraw vnd sin tochter gehat vnd uor vns uff gelassen haben, vnd wir leihen In vnd iren rechten lehnzerben czu einer gesampten hant die obgeschriben gutere etc. — geben czu Spandow, am freytag nach vnser lieben frawen tag natiuitatis, Anno domini etc. vicesimo nono.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVI, 27.

XLIX. Markgraf Johann beleibdingt die Gattin eines Bürgers zu Berlin mit Gebungen in Wilmerstorff bei Bernau, Börnecke, Rosenfelde und Groß-Machenow, am 13. December 1429.

Wir Johannis, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd Burggraue zu Nuremberg, Bekennen —, das fur vns kommen ist vnser lieber getrewer heinrich glinick, purger zu Coln, vnd vns fleißiglichen gebeten hat, Annen, seiner elichen hawzfrawn, diese hienachgeschriben guter, ierlicher czinse vnd rente, mit namen in dem dorff wilmerstorff, bey Bernau gelegen, ierlichen auff Tempelfelden hoff vnd huben ein halb schog, Auff claws liczown hoff vnd huben ein halb schok, Auff claws kint ein halb schok; in dem dorff Bornecke ierlichen auff die houe vnd huben, mit namen auff peter werneken sechs groschen, Auff Jacof werneken VI groschen, auff den schulezen doselbst VI groschen, auff Jacoff schröder XVI groschen, Auff peter willeken XVI groschen, Auff claws willeken VI groschen, Auff stragher VI groschen; in dem dorffe Rosenfelde ierlichen Auff claws Berckholz hoff vnd huben VI scheffel roggen vnd drey groschen, vnd in dem dorff zu groszen machenow ierlichen auff einen hoff vnd zwu huben, den nu besitzet Ertman, achtzehn scheffel roggen, achtzehn scheffel habern, sechs groschen, den czehnden, ein rauchhun, auffart vnd abfart, vnd auff einen kofen hoff, den nu besitzet Jacof gens, ierlichen II hunre, den czehnden, auffart vnd abfart zu leipgeding geruchen zu leihen; vnd wann wir nu des gnanten heinrichs fleißig bete angesehen haben, hirusumb haben wir der gnanten Annen, heinrichs elichen hawzfrawn, diese obgeschriben guter, ierlich czinse vnd renthe zu einem rechten leipgeding, als leipgedings recht vnd gewonheit ist, gelihen etc. — vnd geben jr des zu einem jnwyszer vnsern lieben getrewen fridrich Nabel. Zu urkund haben wir vnser Insigel an diesen brief hengen lassen, der Geben ist zu Spandow, an sant lucien tag virginis, Anno domini M^o CCCC^o vicesimo nono.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 51.